

Region Passau hat offiziell drei neue Botschafter

Alexander Kain, Horst Frickinger und Hartmut Spieth in der Niederbayerischen Botschaft von Bezirkstagspräsident ernannt

Von Norbert Peter

München/Passau. Mit dem stellvertretenden PNP-Chefredakteur Alexander Kain wurde ein Mann zum neuen Botschafter Niederbayerns ernannt, der seit Jahren engagiert für die Region als Journalist eintritt und genau weiß, wo der Schuh drückt. Die Landräte Franz Meyer aus Passau und Christian Bernreiter aus Deggendorf waren es, die Alexander Kain beim Bezirk Niederbayern für diese Ernennung vorgeschlagen hatten, die nun beim Jahrestreffen der Botschafter Niederbayerns in der „niederbayerischen Botschaft“ in München durch Bezirkstagspräsidenten Manfred Hölzlein und den Botschafter und Journalisten Hannes Burger überreicht wurde.

Aus der Region wurden weiter zu neuen Botschaftern Nieder-

bayerns ernannt: Horst Frickinger, Gesundheitspädagoge, Gesundheits- und Fitnesstrainer, Turn- und Sportlehrer, Träger der goldenen Ehrenplakette der Stadt Passau, Vereinsgründer des Vereins für soziale Zwecke, sowie der Trachtenmodehersteller Hartmut Spieth aus Obernzell. Spieth ist Ausstatter unter anderem des FC Bayern München, des Musikantenstadls und RedBull.

Seit mittlerweile fünf Jahren repräsentieren rund 100 prominente Persönlichkeiten als Botschafter Niederbayerns ihre Heimat im In- und Ausland und werben so erfolgreich für die Region. Die Idee kam vom Regionalmarketing Niederbayern, einem Projekt des Bezirks Niederbayern, das mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Ver-

kehr und Technologie gefördert wird.

Manfred Hölzlein betonte das Motto des Regionalmarketings: „Niederbayern schafft Zukunft“. Mit diesem Anspruch wolle man das überregionale Bild Niederbayerns prägen und stärken. „Wir wollen die Vorteile unserer unterschiedlichen regionalen Wirtschaftsstandorte und Urlaubsgebiete vorstellen und dafür werben – national wie international. Und wer kann die Vorzüge und das Potenzial der Zukunftsregion Niederbayern am besten kommunizieren“?

Im Rahmen des Regionalmarketings wurde deshalb vor fünf Jahren ein System von Niederbayern-Botschaftern aufgebaut – angeregt von Landkreis-Botschaftern in Cham. „Mit dem großen Unter-

schied, dass unsere Botschafter nicht an Landkreis- oder Stadtgrenzen gebunden sind. Auch verfügt der Bezirk über seine eigene Botschaft in der Landeshauptstadt“.

Dieses schöne alte Bayerwaldhaus aus dem Museumsdorf Tittling ist eine Leihgabe der Familie Hörtl zur Landesgartenschau 1983.

Elf von Landräten oder Oberbürgermeistern vorgeschlagene Personen wurden von Bezirkstagspräsident Hölzlein zum Botschafter ernannt: „Tut einfach das, was man schon bisher im beruflichen Wirkungskreis getan hat. Das ist ein offenes Bekenntnis zu Niederbayern und ein Werbeauftrag für die Region als attraktive Wirtschaftsstandorte und Urlaubslandschaften“, so Hölzlein.



Neue Botschafter (v.l.): Hartmut Spieth (von links), Alexander Kain mit Landrat Franz Meyer und Bezirkstagspräsident Manfred Hölzlein sowie Horst Frickinger.
– Foto: Peter